



**Theodor-Fliedner-Schule
Gymnasium**

Biegerstr. 15

65191 Wiesbaden

☎: 0611/317210

Fax: 0611/314918

Mail: theodor-fliedner-schule@wiesbaden.de

Datum: 24.01.2026

Betriebspraktikum E-Phase – Schuljahr 2026/27

Liebe Schülerinnen und Schüler, sehr geehrte Eltern der Jahrgangsstufe 10,

das zweiwöchige Betriebspraktikum in der E-Phase wird im kommenden Schuljahr vom **18.01.27 - 29.01.27** stattfinden. Wir geben diesen Termin so frühzeitig bekannt, da einige Firmen, Institutionen bzw. Behörden, z.B. das BKA oder die Polizei Bewerbungsfristen von einem Jahr haben.

Die Vordrucke (Ansreiben an den Betrieb und Praktikumsplatzbestätigung) erhalten die Schülerinnen und Schüler von der Klassenlehrkraft. Sie sind außerdem jederzeit auf der Homepage der TFS www.theodor-fliedner-schule.org unter → Für Schüler → Betriebspraktika abrufbar.

Der Termin für das Praktikum in der E-Phase ist der 18.01.27 - 29.01.27 .
--

Grundlage:

Verordnung für Berufliche Orientierung in Schulen (VOBO) vom 17. Juli 2018, §21

Ansprechpartner an der TFS:

Christine Ladebeck, Mail: c.ladebeck@tfs-wi.org

Dominik Kauer, Mail: d.kauer@tfs-wi.org

Mögliche Praktikumsbetriebe: Wirtschaftsunternehmen, Handwerksbetriebe, öffentliche Verwaltungen, soziale Einrichtungen und Lernwerkstätten

Entfernung des Praktikumsbetriebes zum Schul- und Wohnort:

In der Regel findet das Praktikum im Raum Wiesbaden/Mainz statt, da eine Betreuung durch die Schule sichergestellt werden soll. Es gelten folgende Ausnahmen:

- Flughafen Frankfurt
- Berufsfelder und Berufsbilder, die im Raum Wiesbaden/Mainz nicht zu finden sind
- Ausland

Über den Besuch weiter entfernt liegender Praktikumsbetriebe entscheidet die Schulleitung.

Praktikum im Ausland :

In der Sekundarstufe II *kann* das Praktikum auch im Ausland durchgeführt werden.

Voraussetzung zur Genehmigung ist die Zuverlässigkeit der Schülerinnen und Schüler hinsichtlich eines eigenverantwortlichen Auslandsaufenthaltes und hinsichtlich der Praktikumsziele. Schulen sind zur Genehmigung *nicht* verpflichtet.

Schülerinnen und Schüler, die einen Antrag auf ein Praktikum im Ausland stellen, müssen die Auslandspraktikumsstelle anhand geeigneter Unterlagen vorstellen. Die Schule prüft diese auf Eignung und entscheidet über die Zulassung.

Die Betreuung übernehmen geeignete Personen vor Ort, diese und die Schülerinnen und Schüler selbst, stehen in regelmäßigem Kontakt mit der betreuenden Lehrkraft.

Treten im Praktikum Probleme auf, so können Schulen im Einvernehmen mit dem Betrieb das Praktikum vorzeitig beenden, dieses bedarf der Schriftform. In einem solchen Fall müssen die Schülerinnen und Schüler umgehend die Heimreise antreten. Die Schülerinnen und Schüler bzw. deren Erziehungsberechtigte verpflichten sich im Vorfeld, der Entscheidung der Schule Folge zu leisten.

Der Unfall- und Haftpflichtversicherungsschutz ist in gleichem Maße wie bei einem in Hessen durchgeführten Betriebspraktikum gewährleistet. Ein Anspruch auf Ersatz der Reisekosten bei Betriebspraktika im Ausland besteht nicht.

Nachbereitung

Über das Praktikum sind durch die Schülerinnen und Schüler Berichte (in Form von Präsentationen) nach vorgegebenen Kriterien anzufertigen. Diese werden an einem Präsentationstag vorgestellt und zusätzlich in digitaler Form vorgelegt. Die Leistungen gehen in der E2 in die Fachnote PoWi ein.

Die Teilnahme am Praktikum wird im Zeugnis der E2 unter „Bemerkungen“ vermerkt.

✂ _____ Bitte zurück an die Klassenlehrkraft _____ ✂

Schülerin/Schüler (Name, Vorname) _____ Klasse: 10__

Ich bin über den Termin (**18.01.27 - 29.01.27**) für das Betriebspraktikum im kommenden Schuljahr und die örtliche Wahl des Praktikumsplatzes informiert und unterstütze meine Tochter/meinen Sohn bei der Suche nach einem geeigneten Praktikumsplatz. Die Bestätigung über einen Praktikumsplatz legt mein Kind der Klassenlehrkraft bis zu den Sommerferien des laufenden Schuljahres vor.

Ort, Datum

Unterschrift eines Erziehungsberechtigten